**Das Grundwissen im Fach Geschichte**

Das Grundwissen bezieht sich im Fach Geschichte sowohl auf elementare Fakten und Begriffe als auch auf eine Reihe von Fertigkeiten und Methoden, die von Schülern beherrscht werden müssen. Grundwissen muss im Fach Geschichte für die Schüler als in unterschiedlichen Zusammenhängen einsetzbares, zur Erschließung, Festigung und Vernetzung von Sachverhalten besonders geeignetes Schlüsselwissen erfahrbar werden.

Das eingeführte Lehrwerk „Das waren Zeiten“ enthält im hinteren Teil jeweils die neu eingeführten Grundwissensbegriffe der Jahrgangsstufe sowie diejenigen der vorausgegangenen Jahre.

In der Jahrgangsstufe 6 wird von den Schülern „Buchners Grundwissen Geschichte“, ISBN 97-3-7661-4450-8, angeschafft, das sie bis zum Abitur begleitet.

**Aufgabenbeispiele für die Jahrgangsstufe 6**

1. Aufgabenbeispiel

Finde die richtigen Grundwissensbegriffe, indem du die Silben aus dem Silbenspeicher richtig zusammensetzt und in die Lücken einfügst.

THE-MONO-PY-KULTUR-MIDE-RAO-PHA-HOCH-LY-RA-ISMUS-ISMUS-PO-THE

Den obersten Herrscher Ägyptens nannte man ………………………….Er wurde wie ein Gott verehrt, aber nicht allein angebetet. Anders als zum Beispiel im Judentum oder im Christentum, wo es nur einen Gott gibt (Fachbegriff für Glauben an einen Gott: …………..…………. ) gab es bei den Ägyptern zahlreiche Götter, die angebetet wurden (Fachbegriff für Glauben an mehrere Götter : …………………….. ) In der Frühzeit wurde der Herrscher Ägyptens nach seinem Tod in einer gigantischen Grabstätte bestattet, die man

………………………….. nennt. Ein Staat im Altertum wird als ……………………………

Bezeichnet, wenn er große Bauwerke hervorgebracht und eine Religion ausgebildet hat, wenn Regierung und Verwaltung genau geregelt und das Handwerk technisch weit entwickelt ist.

Kommentar zum 1. Aufgabenbeispiel

Die Sicherung von Grundwissen über Tests und Leistungserhebungen soll nicht einseitig über Reproduktionsaufgaben erfolgen, sondern in inhaltliche Kontexte eingebunden sein. Allerdings ist ein sicheres Faktenwissen eine grundlegende Voraussetzung für die adäquate Verwendung von Begriffen und für die Beurteilung von Sachverhalten. Die Abprüfbarkeit von Faktenwissen ist demnach unumgänglich.

Das Silbenrätsel im vorliegenden Beispiel liefert als Hilfestellung Definitionstexte, die um die jeweiligen Grundwissensbegriffe ergänzt werden müssen.

2. Aufgabenbeispiel

Dem französischen Sprachwissenschaftler Champollion gelang es mithilfe des Steins von Rosetta, der heute im Britischen Museum in London ausgestellt ist, die ägyptischen Hieroglyphen zu entziffern. Du machst gerade Urlaub in London und hast bei einem Museumsbesuch diesen Stein betrachtet. Erkläre einem Freund in einem kurzen Brief, was man unter dem Begriff „Hieroglyphen“ versteht.

Kommentar zum 2. Aufgabenbeispiel

Durch das Verfassen kurzer Sachtexte muss der Begriff auf eine Weise verstanden worden sein, dass er in einem bestimmten Kommunikationskontext erklärt werden kann. Über den realistischen Adressatenbezug wird sichergestellt, dass der Fachbegriff auch in Hinblick auf die Lebenswelt des Schülers anwendbar wird.[[1]](#footnote-1)

1. (aus: Grundwissen und Kompetenzorientierung am Gymnasium. Jahrgangsstufe 5 und 6. Hrsg. vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung, München, o.J., S.28-30; weitere Aufgabenbeispiele finden sich in den Broschüren derselben Reihe für die Jahrgangsstufen 7 und 8 sowie 9 und 10) [↑](#footnote-ref-1)